

Oktober – Dezember 2024

Nr.
83

Gemeindebrief

der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden in Leerstetten und Schwand



Gemeindefest Leerstetten:

Unser tägliches Brot gib uns heute



Stimm
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfürkirche.de

Leerstetten:

Unsere Kandidat*innen zur KV-Wahl

S. 10

Allgemeines:

Ökumenischer Gottesdienst
in der Gemeindehalle

S. 5

Schwand:

Unsere Kandidat*innen zur KV-Wahl

S. 22

- 02 Editorial/ Geistliches Wort
- 03 Allgemeines
- 05 Ökumene
- 09 Rund um die Peter- und Paulskirche
- 17 Gemeindegruppen Leerstetten
- 18 Freud und Leid – Leerstetten
- 20 Gottesdienste
- 22 Rund um die Johanneskirche
- 32 Freud und Leid – Schwand
- 34 Gemeindegruppen Schwand
- 35 Kontakte Leerstetten und Schwand

Impressum

Herausgeber:
Evang.-luth. Kirchengemeinden
Leerstetten und Schwand

Redaktion:
Pfarrer Hermann Thoma,
Pfarrer Wilfried Vogt

Gestaltung und Umsetzung:
Petra Hippelein,
www.schwarzbrotdesign.de

Fotos:
Hermann Thoma, Wilfried Vogt,
Petra Hippelein, Ralf Hippelein

Illustrationen und Grafiken:
gemeindebrief.de

Auflage:
2100 Stück

Nächster Redaktionsschluss:
15.11.2024

Liebe Leserinnen und Leser,

in diesem Gemeindebrief begegnen Ihnen mehr Menschen als sonst. Da sind die Rückblicke auf die Gottesdienste an Himmelfahrt am Rätzerwinkelweiher und bei den Gemeindefesten in Leerstetten und Schwand, dann die Feste selbst mit ihren vielen Besuchern, der Aktion der Jugend und die Kinderbibelwoche in Leerstetten oder der Ausflug der Frauenrunde Schwand nach Regensburg.

Sie sehen in diesem Gemeindebrief unsere Dekanin Berthild Sachs, die Tobias Mederer zum Dienst des Pädikanten beauftragt und ihn zu diesem Dienst der Wortverkündigung und Sakramentsverwaltung segnet.

Hinzu kommen die Bilder von den Kandidatinnen und Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl am 20. Oktober. Es ist sehr erfreulich, dass sich so viele Menschen bereit erklärt haben, Verantwortung für ihre jeweilige Kirchengemeinde zu übernehmen. Ich finde es sehr interessant, was diese Kandidatinnen und Kandidaten über sich und die Beweggründe, ein solches Amt zu übernehmen, schreiben. Gewiss kennen Sie die eine oder den anderen davon aus Ihrer Nachbarschaft. Vielleicht bekommen Sie Lust, sie oder ihn anzusprechen und sich über die Kirche und ihre Zukunft auszutauschen.

Zu den vielen Bildern in diesem Gemeindebrief will ich zusätzlich noch ein paar beisteuern bei meinem Rückblick auf die Zeit in Schwand. Viele Bilder mit vielen Menschen gibt es also in diesem Gemeindebrief. Das ist in Zeiten des besonderen Gespürs für Datenschutz gar nicht so einfach. Die Gefahr, sich Unmut von Abgebildeten zu holen, ist groß. Das kann uns natürlich auch mit Bildern in diesem Gemeindebrief passieren.

Bei Bildern mit Kindern ist das besonders heikel. In einem Kalender der Evangelischen Jugend mit Bildern von ihren Aktionen und Freizeiten habe ich mehrere Fotos gesehen auf denen Jugendliche und Kinder von hintern oder von der Seite abgebildet waren.

Da sieht man dann, dass es eine tolle Unternehmung war. Rechtlich entstehen daraus wohl keine Probleme für die Fotografin oder den Fotografen. Leider sieht man so allerdings auch nicht, wer dabei war und wie begeistert die Teilnehmer waren.

Als ich vor über 11 Jahren den Wechsel von der Pfarrstelle in Hilpoltstein auf die Stelle in Schwand hatte, gab es im Gemeindebrief in Hilpoltstein auf der letzten Seite ein Foto von mir, das nur meinen Rücken zeigt. Da hat man sich einen Spaß mit dem Wortspiel gemacht „... und ent-Schwand“.

Ich hoffe, Sie finden Gefallen an den Bildern in diesem Gemeindebrief. Hoffentlich entdecken Sie sich auch selbst auf dem einen oder anderen und mögen so spüren, dass Sie zur großen Gemeinschaft der Christinnen und Christen in Schwanstetten gehören.



Wie im Herbst die Blätter durcheinanderwirbeln, so können auch noch ganz andere Bilder durcheinandergeraten. Dieser meditative Text von Tina Willms regt an, weiter über das Leben nachzudenken. Eindrücke, Bilder von verschiedenen Lebenssituationen können einen in den Sinn kommen. Manche haben sich tief eingepägt.

Fotoalben sind in unserer mehr und mehr digitalen Zeit aus der Mode gekommen. Die vielen Gelegenheitsbilder, die mit dem Smartphone schnell geschossen werden, wirken inflationär. Wann haben Sie das letzte Mal mit anderen Menschen zusammen Bilder angeschaut und sich darüber ausgetauscht?

Es ist gut, hin und wieder auf die „Blätter des Albums, das sich 'Mein Leben' nennt“ zu schauen um dabei zu sehen, was mich geprägt hat, was mir wichtig ist und wie Gott seine Spuren da hinterlassen hat.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr Pfarrer Hermann Thoma

Liebe Gemeindeglieder von Schwand und Leerstetten!

Noch ist nicht geregelt, wer die offizielle Vertretung für die Kirchengemeinde Schwand übernehmen wird.

Ich biete auf jeden Fall meine Unterstützung an, werde mich um den Gemeindebrief kümmern, organisiere die Vertretungen der Beerdigungen, Taufen und Trauungen und übernehme den Unterricht für die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Schwand zusammen mit meiner Gruppe aus Leerstetten. Ich habe mich schon mit dem Gottesdienstausschuss aus Schwand getroffen, um die Gottesdienste der vor uns liegenden Zeit zu planen.

Während der Vakanzzeit, die mindestens wieder ein halbes Jahr dauern wird, bieten wir im Normalfall um 9.00 Uhr Gottesdienst in Schwand und um 10.15 Uhr in Leerstetten an, damit eine Person beide Gottesdienste hintereinander halten kann. Diese Regelung hat sich in den vergangenen Jahren ja auch in den Urlaubszeiten bewährt.

Es wird aber auch Gottesdienste geben, die gemeinsam für Leerstetten und Schwand angeboten werden oder auch Sonntage, an denen einmal kein Gottesdienst in unseren beiden Kirchen stattfindet. Wir danken für Ihr Verständnis!

Die Übersichten für die Gottesdienste finden Sie in Ihrem Gemeindebrief, auf der Homepage unserer beiden Kirchengemeinden oder auch im Schwanstetter Info und der Zeitung.

Gemeinsam werden wir diese Zeit bis zur Wiederbesetzung der Pfarrstelle in Schwand gut überstehen.

Unsere gute Zusammenarbeit hat sich ja in all den Jahren bestens bewährt!

Ihr Pfarrer Wilfried Vogt

Lieber Hermann!

2013 bist Du als Gemeindepfarrer von Hilpoltstein nach Schwand gewechselt.

Wir kannten uns ja schon aus dem Dekanat und einer gemeinsamen Fortbildung des religionspädagogischen Jahres.

So konnten wir von Anfang an sehr gut und vertrauensvoll miteinander zusammenarbeiten. Die gegenseitige Vertretung war immer problemlos. Dafür ganz herzlichen Dank!

Viele gemeinsame Gottesdienste durften wir feiern, ob mit den Köhlerfreunden in Furth, an Himmelfahrt am Rätzenwinkel Weiher, ökumenische Gottesdienste zur Einheit der Christen, Tag der Schöpfung, Nacht der Lichter oder auch verschiedene Einweihungen.

Es hat sich bewährt, neue Gruppen gleich im Verbund von Leerstetten und Schwand und auch ökumenisch anzugehen.

Der ökumenische Männertreff ist dafür ein gutes Beispiel, der auf Deine Initiative hin entstand.

Jetzt beginnt für Dich, Deine Frau Brigitte und auch die Familie mit dem Ruhestand ein neuer Lebensabschnitt.

Ich wünsche Euch viel Freude, die Gelassenheit, nicht alle Aufgaben auf einmal angehen zu wollen, die durch die berufliche Belastung vielleicht bisher liegengelassen sind – so ist es zumindest bei mir! – und den Mut, zunächst einmal das zu tun, was Ihr „schon immer mal“ tun wolltet.

Ich wünsche Gesundheit, gute Begegnungen mit anderen Menschen, eine innere Zufriedenheit und das Vertrauen, dass wir von Gott begleitet sind in allen Lebenslagen, egal, was auf uns zukommt.

Ich wünsche Euch Gottes Segen:



Gott,

aus dessen Händen wir Menschen unser Leben empfangen haben, segne dich.

Er sei mit dir alle Tage. Er segne deine Arbeit und Mühen, die Stunden der Muße und der Entspannung.

Er sei bei dir in guten und schwierigen Zeiten. Er behüte dich vor Angst und Gefahr und sei dir Zuflucht und Trost.

Er lasse sein Angesicht leuchten über dir, wie die Sonne über der Erde, und gebe dir Orientierung und Halt.

Er lasse dich seine Gnade spüren und schenke dir Großmut und Barmherzigkeit.

Er schenke dir Frieden, das Wohl des Leibes und das Heil der Seele.

Wilfried



AM 20. OKTOBER 2024 IST KIRCHENVORSTANDSWAHL!

Am 20. Oktober 2024 wählen knapp 2 Millionen wahlberechtigten Mitglieder der rund 1500 Kirchengemeinden unserer bayerischen Landeskirche ihre Leitungsgremien.

Die Kirchenvorstände prägen entscheidend, wie kirchliches Leben bei uns in Zukunft aussieht. Sie sind eingeladen, an den Wahlen mitzuwirken und so Kirche mitzugestalten.

Auch in Ihrer Kirchengemeinde stellen sich viele begabte und motivierte Ehrenamtliche zur Wahl.

Die Kandidatinnen und Kandidaten aus Leerstetten und Schwand stellen sich Ihnen auf den nächsten Seiten vor.

Wählen dürfen alle, die am 20. Oktober 2024 mindestens 16 Jahre alt sind und seit wenigstens drei Monaten der Kirchengemeinde angehören. Konfirmierte Jugendliche dürfen bereits ab 14 Jahren wählen.

Mit der Briefwahl können Sie ganz einfach von zu Hause Ihre Stimme abgeben.

Die Unterlagen erhalten Sie ohne Beantragung. Alle Unterlagen einschließlich Stimmzettel versendet ein Dienstleister im Auftrag der Evangelisch-lutherischen Kirche in Bayern direkt an alle Wahlberechtigten.

Neben der Briefwahl können Sie auch an der Urne wählen.

Das Wahllokal in Leerstetten ist im unteren Jugendraum im Gemeindehaus, Hauptstraße 4. Es ist von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr für Sie geöffnet.

Das Wahllokal in Schwand ist der große Saal des Gemeindehauses, Nürnberger Straße 8a. Es ist für sie von 10.30 Uhr bis 15.00 Uhr geöffnet.

Stimmen Sie am 20. Oktober für Ihre Kirchengemeinde und unterstützen Sie uns auf unserem Weg, eine lebendige Kirche zu sein und zu bleiben!

Ihre Pfarrer Hermann Thoma und Pfarrer Wilfried Vogt

Veranstaltungen des EBW Schwabach:

Gewalt gegen Frauen – ein global verbreitetes Problem

Podiumsgespräch

Termin:

Sonntag, 13. Oktober, 19.00 Uhr

Ort:

Das Evangelische Haus, Wittelsbacherstraße 4, Schwabach

Referentinnen:

Sister Thecla Garnog, Leiterin eines Frauenhauses in Papua-Neuguinea, Traumatherapeutin, Mediatorin Sylke Siekmann, Leiterin des Frauenhauses und der Interventionsstelle Schwabach

Moderation:

Julia Ratzmann, Mission EineWelt

Kostenfrei, Spende für Frauenhäuser in Papua-Neuguinea willkommen

Anmeldung erwünscht bis zum 10. Oktober online auf www.ebw-schwabach.de, E-Mail an: ebw.schwabach@elkb.de oder Tel. 09122 9256-420.

Wie Frauen ihre finanzielle Zukunft selbst in die Hand nehmen

Vortrag und Gespräch

Finanzmentorin und Expertin Marisa Kleinmann spricht darüber, wie sich der Grundstein für finanzielle Unabhängigkeit legen lässt, warum Finanzen kein Hexenwerk sind und weshalb es sich immer lohnt, die eigene Rentenlücke zu kennen und (in sich) zu investieren.

Termin:

Mittwoch, 06. November 2024, 19.30 – 21.30 Uhr

Ort:

Kreistagssitzungssaal, Landratsamt Roth, Weinbergweg 1

Referentin:

Marisa Kleinmann

Der Eintritt ist frei.

Anmeldung bis zum 4. November online unter www.ebw-schwabach.de, per E-Mail: ebw.schwabach@elkb.de oder Tel. 09122 9256-420

Eine Veranstaltung des Evang. Bildungswerkes Schwabach in Kooperation mit den Frauenbeauftragten des Dekanats und der Gleichstellungsstelle im Landratsamt Roth.i

Wir laden ganz herzlich ein zu folgenden besonderen Gottesdiensten:



Ökumenischer Tag der Schöpfung:

Freitag, 13. September, um 18.00 Uhr in Leerstetten

Unter dem Motto:

„Lass jubeln alle Bäume des Waldes“ (nach Psalm 96,12) treffen wir uns am Freitag, 13. September, um 18.00 Uhr zu einer ökumenischen Andacht. Wir feiern auf der Waldsportanlage des SV Leerstetten – hinter der Gastwirtschaft. Der Ökumenekreis „Die Brücke“ lädt ganz herzlich dazu ein.

Wie im letzten Jahr begleiten uns Bläserinnen und Bläser der Posaunenchor verschiedener Gemeinden.



Verabschiedung von Pfarrer Hermann Thoma und Brigitte Thoma:

Sonntag, 22. September, um 16.00 Uhr in der Johanneskirche Schwand

Am 22. September werden Pfarrer Hermann Thoma und seine Frau Brigitte offiziell aus dem Dienst in der Kirchengemeinde Schwand von Dekanin Sachs verabschiedet. Pfarrer Hermann Thoma tritt offiziell zum 1. November 2024 in den Ruhestand.

Der Gottesdienst findet am Sonntag, 22. September, um 16.00 Uhr in der Johanneskirche in Schwand statt. Wir werden Pfarrer Thoma trotz der offiziellen Verabschiedung noch bei einigen Gelegenheiten erleben dürfen.

In Leerstetten und Schwand finden an diesem Sonntag deshalb keine Gottesdienste am Vormittag statt!



Ökumenischer Gottesdienst in der Gemeindehalle Schwanstetten:

Sonntag, 29. September, um 10.00 Uhr

Im Rahmen eines umfangreichen Projektes „Democlownie“ und eines Abschlusstages dazu werden wir am Sonntag, 29. September, um 10.00 Uhr einen ökumenischen Gottesdienst in der Gemeindehalle Schwanstetten mit Pfarrer Thoma, Pfarrer Vogt und einer Vertreterin/einem Vertreter der katholischen Kirchengemeinde feiern. Die Posaunenchor gestalten diesen Gottesdienst musikalisch aus.

Im Anschluss folgt eine Aufführung von einer Gruppe von Clowninnen und Clowns, sowie Podiumsdiskussion und Vortrag zum Thema Demokratie.

Andacht in Furth am 3. Advent

Am Sonntag, 15. Dezember feiern wir um 17.00 Uhr eine gemeinsame Andacht mit den Köhlerfreunden in Furth.

Treffpunkt ist das „Grüne Klassenzimmer“ in Furth – von Schwanstetten aus gleich am Ortseingang zweite Straße rechts. Danach bewirten uns die Köhlerfreunde mit Glühwein und Bratwürsten!

Die Gottesdienste am Vormittag entfallen sowohl in Leerstetten als auch in Schwand.

Musikalisch begleiten uns unsere Posaunenchor aus Leerstetten und Schwand.





Man(n) trifft sich
Ökumenischer Männertreff in Schwanstetten
 Ein Angebot der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in Schwanstetten

Donnerstag, 26. September 2024

um 19.30 Uhr im evang. Gemeindehaus Schwand, Nürnberger Str. 8

Fit?? – für das Quartiersmanagement in Schwanstetten ...

Die Quartiersmanagerin der Marktgemeinde Schwanstetten versucht u. a. Menschen verschiedener Altersgruppen zusammen zu bringen.

Unser Gast: Magdalena Kuhn (Quartiersmanagerin)



Dienstag, 12. November 2024

um 19.30 Uhr im evang. Gemeindehaus Leerstetten, Hauptstr. 4

Fit?? – für den Helferkreis „Asyl und Integration“ in Schwanstetten...

Asylbewerber gibt es in unserem Ort seit Jahren. Engagierte Menschen wollen ihnen helfen, sich bei uns zurecht zu finden. Von der Arbeit des Helferkreises gibt es Informationen aus erster Hand.

Unser Gast: Dr. Axel Zessin



Der Ökumenischer Männertreff in Schwanstetten ist ein Stammtisch mit Thema.

Wir treffen uns alle zwei Monate abwechselnd im:

- Kath. Kirchenzentrum Schwand, Nürnberger Str. 49
- Evang. Gemeindehaus Leerstetten, Hauptstr. 4
- Evang. Gemeindehaus Schwand, Nürnberger Str. 8 a
- Evang. Jugendraum Schwand, Lohweg 2a

Wir beginnen mit einer fränkischen Brotzeit, danach begrüßen wir einen Gast, der mit unserem Thema bereits Erfahrungen hat und bereit ist, mit uns darüber ins Gespräch zu kommen. Die Themen orientieren sich an den persönlichen Fragen von uns Männern.

Kontakt:

Paul Barth, Konrad Dorner, Dieter Escher, Manfred Fehlauer, Norbert Hafensteiner, Alfred J. Köhl, Horst Kreuzer, Wolfgang Reisenhauer, Wolfgang Scharpf

Lange Nacht der Demokratie (LNdD)

Am **Sonntag, den 29. September 2024**, wird die Marktgemeinde Schwanstetten zur Bühne für die "Lange Nacht der Demokratie" (LNdD). Das Evangelischen Bildungswerk Schwabach e.V. und das Aktionsbündnis „Schwanstetten ist bunt und schaut nicht weg“ laden alle Bürgerinnen und Bürger zur LNdD ein.

Die Veranstaltung beginnt um 10:00 Uhr in der Gemeindehalle Schwanstetten mit einem ökumenischen Gottesdienst. Anschließend, um 11:30 Uhr, sorgt die DemoClownie mit ihrer Matinee "Demokratie mit Augenzwinkern" für Unterhaltung und regt zugleich zum Nachdenken an.

Ein weiterer Höhepunkt des Tages ist die Podiumsdiskussion um 13.30 Uhr, an der unter anderem Landrat Ben Schwarz teilnehmen wird. Moderiert wird die Diskussion von Mario Engelhardt.

Abgerundet wird das Programm um 15:00 Uhr mit einem Vortrag von Martin Becher vom Bayerischen Bündnis für Toleranz. Unter dem Titel "Gefahren für die Demokratie in unserer Gesellschaft" wird Becher aktuelle Herausforderungen und Bedrohungen für die demokratische Kultur thematisieren.

Parallel zu den Veranstaltungspunkten wird der Kreisjugendring Roth mit dem Spielmobil auf der Marktfläche zwischen Gemeindehalle und Rathaus ein Programm für Kinder anbieten. Zudem werden die Grundschule Schwanstetten und die Mittelschule Rednitzhembach mit Einlagen zu den "Verkehrsschildern der Gerechtigkeit" dabei sein.

Zu allen Veranstaltungspunkten ist der Eintritt frei.

Lange Nacht der DEMOKRATIE
 29. SEPTEMBER 2024
 GEMEINDEHALLE SCHWANSTETTEN
 Eintritt frei

10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst	11:30 Uhr DemoClownie - Demokratie mit Augenzwinkern	13:30 Uhr Podiumsdiskussion mit Landrat Ben Schwarz und weiteren Gästen
15:00 Uhr Vortrag von Martin Becher "Gefahren für die Demokratie in unserer Gesellschaft"	12:00 - 16:00 Uhr Aktionen & Spielmobil des KJR vor dem Rathaus	

AKTIONSBÜNDNIS Schwanstetten ist bunt und schaut nicht weg
ebw Evangelisches Bildungswerk Schwabach e.V.
vhs Volkshochschule Schwabach
KEB Katholische Erwachsenenbildung Neuznarkt Roth-Schwabach

Gemeindehalle Schwanstetten // Rathausplatz 2 // 90596 Schwanstetten



„Gehet hin in alle Welt oder Mach dich auf die Socken!“

Viele Menschen aus Wendelstein, Kornburg, Schwanstetten, Katzwang und Rednitzhembach hatten sich auf die Socken gemacht und waren an den Ratzewinkelweiher gekommen um dort bei bestem Wetter den Gottesdienst am Himmelfahrtstag zu feiern. Eine Leine mit bunten Socken stimmte ebenso auf das Thema ein, wie das Gespräch zwischen zwei Socken, die sich im Anspiel Freud und Leid klagten. Sie hatten zwar viel erlebt, aber das hatte natürlich auch Spuren hinterlassen.

Der Predigttext lautete: „Und Jesus trat herzu, redete mit ihnen und sprach: Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden. Darum gehet hin und lehret alle Völker. Taufet sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehret sie halten alles, was ich euch befohlen habe. Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.“



Jesus erteilte seinen Jüngerinnen und Jüngern damals den Auftrag, die frohe Botschaft von der Auferstehung weiterzuerzählen, die Menschen zu taufen und ihren Glauben zu leben. Das sollen wir auch heute in einer Gesellschaft, in der viele gute christliche Werte scheinbar nicht mehr gelten und jeder zuerst einmal an sich denkt. Auch wir sollen uns heute auf die Socken machen, unseren Glauben leben und vorleben. Das ist nicht immer einfach, aber Jesus verspricht ja bei uns zu sein. Mach dich auf die Socken, lebe deinen Glauben, dort wo du gebraucht wirst.

Vielen Dank an alle Bläserinnen und Bläser des überregional zusammengestellten Posaunenchores unter der Leitung von Georg Volkert, der die Lieder schwungvoll begleitete und zum Schluss noch den Maiwalzer zum Besten gab! Passend zum Motto des Tages wurden die Gottesdienstbesucher mit einem Sockensegen verabschiedet.



Neuigkeiten aus der Krabbelgruppe Leerstetten

In unserer Krabbelgruppe hat die Leitung gewechselt. Die bisherige Leiterin Susanne Handrich steigt wieder ins Berufsleben ein und hat die Gruppe am 10. Juli an Alexandra Scharrer übergeben.

Wir danken Dir sehr, liebe Susanne, für Deinen Einsatz und wünschen Dir einen guten Einstieg zurück ins Berufsleben!

Wir freuen uns sehr, dass die Krabbelgruppe nahtlos weitergehen konnte und danken Alexandra Scharrer für ihr Engagement!

Die Krabbelgruppe trifft sich jede Woche, immer donnerstags von 9.30 – 11.00 Uhr im Gemeindehaus!



Susanne Handrich



Alexandra Scharrer



Evang.-Luth. Kirchengemeinde LEERSTETTEN



Wann?

Jeden **Mittwoch** von **15.00-16.30 Uhr** im evangelischen **Gemeindehaus** Leerstetten, Hauptstraße 4.

Was ist da los?

Gemeinsam wollen wir **singen**, spielen, **lachen**, kochen, **basteln** und noch viel mehr.

Wer?

Alle **Kinder** im Alter von **6-9 Jahren**

Mit Wem?

Infos bei **Martina Bengsch**, Tel: 0171 734 0123

Auch bei der Kindergruppe gab es einen Wechsel:

Unsere Leiterin Biggi Albrecht hat schon vor einiger Zeit das Zepter an Martina Bengsch übergeben!

Die Kindergruppe findet jeden Mittwoch von 15.00 – 16.30 Uhr in unserem Gemeindehaus statt!



Martina Bengsch

Einladung zu besonderen Gottesdiensten

Erntedankgottesdienst am 6. Oktober um 9.30 Uhr in der Peter- und Paulskirche

Am **Sonntag, 1. Oktober**, feiern wir um **9.30 Uhr** unseren Gottesdienst zum Erntedankfest in unserer Peter- und Paulskirche. Wir werden das Abendmahl wieder in der Form feiern, dass Weintrauben und Brotstückchen in einem Waffelschälchen gereicht werden.

Orgel und der Posaunenchor Leerstetten gestaltet den Gottesdienst musikalisch aus.



Gottesdienst zum Buß- und Betttag

Am **Mittwoch, 20. November** feiern wir um **10.15 Uhr** einen Gottesdienst zum Buß- und Betttag. Wir feiern in diesem Gottesdienst Abendmahl mit Saft, den wir wieder in unseren neu angeschafften kleinen getöpften Kelchen reichen!

Gottesdienst am Ewigkeitssonntag

Am **Sonntag, 24. November** feiern wir um **10.15 Uhr** einen Abendmahlsgottesdienst, bei dem wir unserer im letzten Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder in besonderer Weise gedenken wollen. Wir feiern das Abendmahl mit Saft, den wir Ihnen in kleinen Kelchen reichen.

Wegen der Vakanz in Schwand halte ich auch den Gottesdienst um **9.00 Uhr in Schwand**.

Deshalb entfällt in diesem Jahr die Andacht auf dem Friedhof.

Gottesdienst am 1. Advent zur Einführung des neuen und Verabschiedung des alten Kirchenvorstands Leerstetten

Am **Sonntag, 1. Dezember** feiern wir um **10.15 Uhr** einen Gottesdienst, in dem wir unsere neuen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher verpflichten und unseren alten Kirchenvorstand verabschieden werden. Der Gottesdienst wird von Orgel und Posaunenchor musikalisch ausgestattet.

Im Anschluss ist Gelegenheit, bei einem kleinen Empfang miteinander ins Gespräch zu kommen.

Andacht in Furth am 3. Advent

Am **Sonntag, 15. Dezember** feiern wir um **17.00 Uhr** eine gemeinsame Andacht mit den Köhlerfreunden in Furth.

Treffpunkt ist das „Grüne Klassenzimmer“ in Furth – von Schwand aus gleich am Ortseingang zweite Straße rechts. Danach bewirten uns die Köhlerfreunde mit Glühwein und Bratwürsten!

Die Gottesdienste am Vormittag entfallen sowohl in Leerstetten als auch in Schwand.

Musikalisch begleiten uns unsere Posaunenchöre aus Leerstetten und Schwand.



Best-Off aus 2023/2024 des Posaunenchores Leerstetten

„Ein feste Burg ist unser Gott“ ist ein Kirchenlied, dessen Text von Martin Luther wohl vor 1529 geschrieben wurde. Inspiriert von Psalm 46: „Gott ist unsere Zuversicht und Stärke“.

Bei strahlendem Sonnenschein und unter blauem Himmel spielten wir dieses bewegende Lied in einer beeindruckenden Fassung auf unserem Gemeindefest. Die Spielfreude war spürbar und das Publikum war begeistert. Doch das war nicht alles! Auch das mitreißende „Mississippi Shuffleboat“, das charmante „Am Sonntag will mein Süßer mit mir segeln gehen“ sowie das kraftvolle „Bleib beschützt“ sorgten für strahlende Gesichter und wippende Füße. Zum Auftakt spielten wir eine Choral „Freunde, dass der Mandelzweig“ – ein bemerkenswertes Lied voller Hoffnung von Ben Chorin. Regelrecht gestartet sind wir dann mit dem beliebten „Über den Wolken“ von Reinhard Mey – immer wieder ein Genuss und es folgten weitere schöne Stücke.



Unser kleines Konzert beendeten wir schwungvoll mit dem fröhlichen „Mississippi Shuffleboat“. Der Applaus – das Brot des Musikers – entschädigte uns für die vielen Übungsstunden und war eine wunderbare Belohnung.



Es ist eine große Freude, mit so vielen engagierten Bläsern zu musizieren. Wer Interesse hat, einmal bei einer Probe dabei zu sein, ist herzlich eingeladen. Wir proben jeden Donnerstag um 20 Uhr im Gemeindehaus, außer in den großen Ferien. Vielleicht können wir den einen oder anderen neuen Bläser oder Bläserin für uns gewinnen? Keine Sorge, ein Blechblasinstrument kann man auch in späteren Jahren noch lernen – und es macht unglaublich viel Spaß!

Zudem ist die Gemeinschaft der Posaunenchöre unglaublich gut. Die gegenseitige Unterstützung ist sehr vielfältig und bezieht sich nicht nur auf die Musik und die Gemeinde.

Petra Hippelein



Kandidat*innen KV-Wahl Leerstetten 2024



Frank Brandmüller 52 Jahre

**Elektrotechniker, verheiratet, 2 Kinder
Carl-Dürr-Str. 5b, Leerstetten**

Geboren in Schwabach, aufgewachsen in der Nachbargemeinde Großschwarzenlohe, wohnen wir nun schon 16 Jahre in Leerstetten. Seit vielen Jahren bin ich bereits im Hintergrund für unsere Kirchengemeinde tätig und konnte nun auch die letzten 6 Jahre aktiv im Kirchenvorstand mitwirken.

Schwerpunkte der letzten Jahre, welche ich auch sehr gerne weiterhin begleiten möchte, waren der Erhalt der kirchlichen Gebäude und des Friedhofes, Stärkung der Kirchengemeinde Leerstetten im regionalen Verbund, Mitplanung von Veranstaltungen und Aktivitäten sowie Begleitung des Umweltausschusses. Ein weiterer Grund für meine Entscheidung, mich erneut für den Vorstand aufstellen zu lassen ist, das gute kirchliche Angebot und die Traditionen zu erhalten.



Elfriede Mederer 68 Jahre

**Kinderpflegerin i.R., verwitwet, 2 Kinder
Carl-Dürr-Str. 29, Leerstetten**

Mehr als drei Jahrzehnte war ich im Kindergarten „Sonnenschein“ in Leerstetten tätig.

Etliche Jahre engagierte ich mich ehrenamtlich im Hospiz und im Arbeitskreis für Trauerbegleitung.

2018 wurde ich in den Kirchenvorstand gewählt. Zu meinen Aufgabengebieten gehören u. a. die Mitarbeit im Ökumene- und Seniorenkreis sowie der Besuchsdienst.

Die Seelsorge-Tätigkeit liegt mir besonders am Herzen. Deshalb absolvierte ich von 2021 bis 2022 den Intensivkurs zur zertifizierten Seelsorgerin.

Auch zukünftig möchte ich mich gerne für die Menschen in unserer Kirchengemeinde einsetzen.



Melanie Rühl 48 Jahre

**Erzieherin, verheiratet, 3 Kinder
Nordsteig 15, Leerstetten**

Ich wohne seit 24 Jahren in Leerstetten. Ich habe eine Tochter und zwei Söhne, die ich viele Jahre in die Krabbelgruppe begleitete, welche ich mehrere Jahre mitgestaltet habe.

Früher habe ich mich jahrelang in der Evangelischen Landjugend Roth engagiert. Dort stand das gemeinschaftliche Miteinander von vielen jungen Leuten im Mittelpunkt, was mir sehr viel bedeutete.

Während meiner Ausbildung zur Erzieherin konnte ich eine Jugendgruppe leiten. Das Organisieren von Gruppenstunden und die Zeit mit Kindern war für mich eine große Bereicherung.

Nachdem meine Kinder nun aus dem „Gröbsten“ raus sind, habe ich wieder Zeit und große Lust, mich neuen Aufgaben zu stellen und kandidiere deshalb für den Kirchenvorstand.



Madeleine Mößler 20 Jahre,

**Ergotherapeutin, ledig
Further Str. 10b, Leerstetten**

Aufgewachsen bin ich in Furth und Leerstetten, wo ich jetzt auch wohne. Hier engagiere ich mich bei der Freiwilligen Feuerwehr Schwanstetten und in der Kinder- und Jugendarbeit unserer Kirchengemeinde. Nach meiner Ausbildung zur Kinderpflegerin habe ich eine Ausbildung zur Ergotherapeutin gemacht.

Jetzt freue ich mich auf neue Aufgaben im Kirchenvorstand.



Andrea Schulz-Walwei 61 Jahre

**Sozialpädagogin, verheiratet, 2 Kinder
Karl-Volkert-Ring 56, Leerstetten**

Schon seit meiner Jugend engagiere ich mich in verschiedenen Bereichen des Gemeindelebens.

Seit 2000 gehöre ich dem Kirchenvorstand in Leerstetten an, seit 2012 der Dekanatsynode.

Dies gibt mir die Möglichkeit, mich noch intensiver in die Gestaltung des Gemeindelebens einzubringen.

Mit Freude würde ich gerne in der kommenden Amtszeit weiter im Kirchenvorstand mitarbeiten.



Christa Simon 72 Jahre

**Erzieherin i.R., 2 Kinder
Engelhardtstr. 10, Leerstetten**

Seit 1994 wohne ich in Leerstetten. Ich habe zwei erwachsene Kinder und zwei Enkelkinder.

Von Beruf war ich Erzieherin. Vier Perioden durfte ich im KV bei der Gestaltung und Betreuung unserer Gemeinde tätig sein. Ebenso lange vertere ich unsere Mesnerin. Nach wie vor macht es mir Freude, mich für die Gemeinde zu engagieren.

Gerne stelle ich meine Hilfe und Zeit für eine neue Amtszeit zur Verfügung.



Klaus Pfann 65 Jahre

**Energiemechaniker i.R., verheiratet, 2 Kinder
Alte Str. 27, Schwand**

Ich war schon 15 Jahre im Kirchenvorstand und musste mein Amt aus gesundheitlichen Gründen niederlegen. Nun kann ich mich wieder für meine Kirchengemeinde engagieren.

Mein Antrieb, mich erneut zu bewerben, ist, die Vielfalt unseres Gemeindelebens zu unterstützen und zu fördern!



Sandra Thäter 43 Jahre

**Dozentin für Ergotherapie, verheiratet
2 Kinder, Hauptstr. 11a, Leerstetten**

Schon in Leerstetten aufgewachsen, lebe ich nun mit meinem Mann und unseren beiden Kindern hier.

Als Jugendliche habe ich viele Jahre eine Kindergruppe geleitet und Kinderbibelwochen mitgestaltet.

Eine Periode lang war ich schon im Kirchenvorstand. Ich lasse mich für den Kirchenvorstand wieder aufstellen, um mich ehrenamtlich für unsere Kirchengemeinde zu engagieren. Ich hoffe, dass ich mit Ideen und Tatkraft dazu beitragen kann, dass unsere Gemeinde für Jung und Alt interessant und lebendig bleibt.



Britta Schulte Wien 52 Jahre

**Fachlehrerin für Werken/Gestalten und
Soziales, verheiratet, ein Sohn.
Furth 7, Furth**

Mit meiner Familie lebe ich seit 2005 in Schwanstetten, Ortsteil Furth.

Seitdem bin ich immer wieder ehrenamtlich in unserer Gemeinde tätig gewesen.

Über die Anfrage zur Kandidatur im Kirchenvorstand habe ich mich sehr gefreut und kann mir die Arbeit dort gut vorstellen.

Ich freue mich darauf, das Leben in unserer Gemeinde mitzugestalten.



Martin Volkert 21 Jahre

**Elektroniker für Betriebstechnik, ledig
Eichenbühl 1, Leerstetten**

Schon als Kind besuchte ich die Kindergruppe und die Kinderbibelwochen der Gemeinde.

Ich bin bei der Freiwilligen Feuerwehr Schwanstetten und unterstütze hier als Betreuer die Jugendgruppe. Seit meiner Konfirmation engagiere ich mich als Jugendmitarbeiter in der Kinder- und Jugendarbeit, beim Gemeindefest, bei Konfi-Tagen, der Jugendosternacht und Jugendfreizeiten.

Zukünftig freue ich mich auf meine Aufgaben als Kirchenvorstand.

Kandidier
für Kirche



Stimm
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfürkirche.de

Kinderbibelwoche und Gemeindefest

28 Kinder unterschiedlichen Alters und 22 Jugendmitarbeiter*innen kamen von Montag, 8. Juli – Donnerstag, 11. Juli im Gemeindehaus zusammen, um miteinander die Kinderbibelwoche zu feiern.

Dabei standen tierische Bibelgeschichten im Mittelpunkt. Daniel und Debora führten uns an jedem Tag durch das Programm und es gab täglich ein Tierquiz: über Löwe, Ameise, Kamel und Schaf.

Neben den biblischen Geschichten, die wir erlebten, wurde viel gespielt, gesungen und gelacht. Auch die Verpflegung kam nicht zu kurz. Herzlichen Dank den Verantwortlichen in der Küche: Biggi Albrecht, Monika Bengsch und Gertrud Weiß. Ganz herzlichen Dank auch dem Team der Jugendmitarbeiter*innen um Jugendleiter Chris Vogt und den Konfirmand*innen des neuen Jahrgangs, die zum Gelingen der Kinderbibelwoche und des Gemeindefestes beitragen!

Im Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibelwoche und zum Auftakt des Gemeindefestes wurde der Name Debora erklärt. Er bedeutet Biene. Bienen und Honig haben die Phantasie der Menschen immer wieder angeregt. Der Fleiß der Bienen, die Ordnung des Bienenstaates, die Süße und der Wohlgeschmack, aber auch der Nährwert des Honigs werden in der Bibel häufig gewürdigt. Zwei schöne Sprichwörter lauten:

- Freundliche Worte sind wie Honig: süß für den Gaumen und gesund für den ganzen Körper. (Sprüche 16,24)

- Zuviel Honig und zu viel Ehre sind ungesund. (Sprüche 25,27)

Bei herrlichem Wetter spielte uns der Posaunenchor Leerstetten unter Leitung von Doro Mergner danach im Gemeindehausgarten auf. Neben Grillen bot Martin Reichert mit seinem Team auch Hitzblods an.

Viele fleißige Hände waren beim Aufbau, während des Gemeindefestes und beim Abbau vereint.

Wir waren sehr dankbar, dass auch wieder viele Salat- und Kuchenspenden eingingen.

Herzlichen Dank allen, die zum guten Gelingen des Gemeindefestes beigetragen haben!

Im Namen des Kirchenvorstands Leerstetten: Pfarrer Wilfried Vogt



Neuer Vorsitzender des Fördervereins für Jugendarbeit

In seiner Jahresversammlung des Fördervereins für evangelische Jugendarbeit in Leerstetten wurde Andre Abraham zum neuen Vorsitzenden gewählt. (rechts im Bild)

Er übernimmt dieses Amt von Christian Lunz, dem wir ganz herzlich für die Arbeit in den vergangenen Jahren danken!

Andre Abraham befindet sich aktuell im letzten Jahr seiner Ausbildung zum Erzieher. Seit seiner Konfirmation 2014 ist er in der Kinder- und Jugendarbeit aktiv, hat viele Kinderbibelwochen, Gemeindefeste, Familiengottesdienste, Konfi-Tage, Jugend-Osternächte und Jugendfreizeiten mit organisiert und durchgeführt.

Lieber Andre, ganz herzlichen Dank für Deine Bereitschaft, als neuer Vorsitzender des Fördervereins tätig zu werden!

Eine neue Aufgabe wird es für uns sein, eine neue Jugendleiterin, einen neuen Jugendleiter zu finden.

Ich hoffe, wir finden wieder eine gute Lösung!



Neue Jugendleiterin, neuer Jugendleiter gesucht

Seit September 2019 ist Chris Vogt Jugendleiter in unserer Kirchengemeinde. (links im Bild)

Nach langjähriger ehrenamtlicher Tätigkeit im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit hat er diese Aufgabe mit viel Fingerspitzengefühl geleitet. Auch während der Corona-Pandemie fand er Wege, mit unseren Jugendmitarbeiter*innen in Kontakt zu bleiben und auch einige tolle Dinge zu unternehmen, wenn es die Beschränkungen zu ließen. Escaperoom, Lasertag und Jugger sind dafür nur Beispiele, natürlich gab es auch immer wieder gesellige Treffen mit alkoholfreiem Punsch und Raclette!

Viele Familiengottesdienste, Konfi-Tage, Jugendosternächte, Kinderbibeltag, Kinderbibelwochen, Jugendfreizeiten, Gemeindefeste haben wir miteinander geplant und durchgeführt. Und auch unser neues Konzept für die Verbindung von Kinder- und Jugendarbeit mit der Konfirmandenarbeit weitergeführt.

Jetzt schließt Du Deine Ausbildung als Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeut ab und beendest zum Ende des Jahres Deine Tätigkeit als Jugendleiter in Leerstetten.

„Lieber Chris, ganz herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren!“

Wir wünschen Dir alles Gute, Gottes Segen und viel Freude in Deinem wichtigen Beruf, bei dem Du ja weiterhin mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben wirst.“

Aus diesem Grund suchen wir ab Januar 2025 eine neue Jugendleiterin oder einen neuen Jugendleiter für 6 Stunden im Monat. (Mehr Infos stehen unten in der Anzeige)

Im Namen des Kirchenvorstands Leerstetten: Pfarrer Wilfried Vogt

JUGENDLEITER*IN GESUCHT

Ab wann?

Januar 2025 für 6 Stunden im Monat.

Welche Aufgaben?

Begleitung unserer Jugendmitarbeiterinnen + Mitplanung und Durchführung von Kinderbibelwoche, Gemeindefest, Konfi-Tag, Jugendosternacht und der beiden Jugendfreizeiten sowie das Angebot von besonderen Aktionen.

Interessiert?

Solltest Du, sollten Sie daran Interesse haben, melden Sie sich bitte bei uns im Pfarramt, Further Straße 1, 90596 Schwanstetten, Tel.: 09170/8373 oder per Mail an: pfarramt.leerstetten@elkb.de.

Wir laden Sie ganz herzlich ein zu unseren nächsten Angeboten für Senioren:

Oktober 2024

Donnerstag, 10. Oktober 2024
Ausflug nach Freystadt (siehe Plakat auf Seite 19)

Unsere Ausflugsfahrt führt uns in diesem Jahr nach Freystadt.

Wir besichtigen die Asam Wallfahrtskirche Maria Hilf in Freystadt und besuchen dann den berühmten Ziegenhof Deß in Richthof. Nach einer Hofführung mit Demonstration des Melkstandes kehren wir ein zum genußvollen Kaffee- und Kuchenbuffet sowie Vesperbuffet (18,- € pro Person, Kaltgetränke gehen extra).

Die TV bekannte Wirtin Maria Deß (Landfrauenküche, Brettlspitzn) musiziert für uns und erzählt herrliche Witze.

Abfahrtszeiten:

In Schwand: 13.00 Uhr Bushaltestelle beim Netto

In Leerstetten: 13.05 Uhr Bushaltestelle Brunnen-/Hauptstraße, 13.10 Uhr Bushaltestelle Pfarramt

In Großschwarzenlohe: 13.15 Uhr Bushaltestelle

Kostenbeitrag für die Fahrt: 15,- Euro pro Person, weitere Informationen und verbindliche Anmeldung bei Klaus Pfann, Tel. 0 151/540 589 79

November 2024

Donnerstag, den 14. November 2024, 14.30 – 16.30 Uhr
im Gemeindehaus Leerstetten

Motto: „Belzemärtel“

Seniorenachmittag mit Gisela Hohnhausen unter dem Motto: „Belzemärtel“. Es gibt auch einen Rückblick mit Bildern auf vergangene Treffen des Jahres.

Dezember 2024

Donnerstag, den 12. Dezember 2024, 14.30 – 16.30 Uhr
im Gemeindehaus Leerstetten

Motto: „Adventsfeier“

Bei diesem adventlichen Beisammensein wird unser Bürgermeister Pfann und Pfarrer Vogt anwesend sein. Der Kinderchor vom Kindergarten Sonnenschein wird uns mit Frau Kaute einige Lieder singen. Natürlich gibt es auch Gelegenheit zum Mitsingen, sowie für Kaffee und Kuchen!

Ihr Seniorenkreisteam Gisela Hohnhausen, Elfriede Mederer, Christa Simon, Klaus Pfann und Wilfried Vogt.



Kinder- und Jugendarbeit		Tag	Zeit	Ort
Krabbelgruppe	Leitung Alexandra Scharrer Telefon 0157 76 813 036	Donnerstag	9.30 - 11.00 Uhr	Gemeindehaus
Kindergruppe von 6 - 9 Jahren	Leitung: Martina Bengsch Telefon 0171 73 40 123	Mittwoch	15.00 – 16.30 Uhr	Gemeindehaus
Konfirmanden 2025		Tag	Zeit	Ort
Konfirmandenunterricht	Leitung: Pfarrer Vogt	Freitag, 04.10.	15.00 - 17.00 Uhr	Gemeindehaus
Konfirmandenunterricht	Leitung: Pfarrer Vogt	Freitag, 18.10.	15.00 - 17.00 Uhr	Gemeindehaus
Konfirmandenunterricht	Leitung: Pfarrer Vogt	Freitag, 08.11.	15.00 - 17.00 Uhr	Gemeindehaus
Konfirmandenunterricht	Leitung: Pfarrer Vogt	Freitag, 22.11.	15.00 - 17.00 Uhr	Gemeindehaus
Konfirmandenunterricht	Leitung: Pfarrer Vogt	Freitag, 06.12.	15.00 - 17.00 Uhr	Gemeindehaus
Posaunenchor		Tag	Zeit	Ort
Posaunenchorprobe	Leitung: Doro Mergner	Donnerstag	20.00 Uhr	Gemeindehaus
Kirchenvorstand		Tag	Zeit	Ort
Sitzung November	Leitung: Pfarrer Vogt	Montag, 04.11.	19.00 Uhr	Gemeindehaus
Sitzung Dezember	Leitung: Pfarrer Vogt	Freitag, 13.12.	19.00 Uhr	Pfarrhaus
Seniorenkreis		Tag	Zeit	Ort
Ausflug nach Freystadt mit Besichtigung der Wallfahrtskirche Maria Hilf, danach Besuch des Ziegenhofs Deß mit Hofführung, Kaffee-/Kuchenbuffet und Vesperbuffet. Die Wirtin Maria Deß musiziert und erzählt Witze. Anmeldung bei Klaus Pfann, Tel. 0 151/540 589 79		Donnerstag, 10.10.	ab 13.00 Uhr	Abfahrt an den bekannten Haltestellen
Seniorenachmittag mit Gisela Hohnhausen: Belzemärtel - Rückblick vergangener Seniorenachmittage mit Bildern		Donnerstag, 14.11.	14.30 - 16.30 Uhr	Gemeindehaus
Seniorenachmittag mit Weihnachtsfeier, Besuch von Bürgermeister Pfann, Pfarrer Vogt und dem Kinderchor der Kita Sonnenschein		Donnerstag, 12.12.	14.30 - 16.30 Uhr	Gemeindehaus
Ökum. Männertreff „Man(n) trifft sich		Tag	Zeit	Ort
Männertreff Fit?? - für den Helferkreis „Asyl und Integration“ in Schwandstetten - Zu Gast Dr. Axel Zessin		Dienstag, 12.11.	19.30 Uhr	Gemeindehaus (Leerstetten)
Ökumenisches Frauenfrühstück		Tag	Zeit	Ort
Frauenfrühstück, Thema: „Dein Körper lügt nicht“ Eine spannende Reise in unser Innenleben. Referent: Wolfgang Winkel, Journalist und Psychotherapeut		Dienstag, 12.11.	9.00 Uhr	Gemeindehaus Schwand
Ökumenische Gottesdienste		Tag	Zeit	Ort
Nacht der Lichter		Sonntag, 13.10.	19.00 Uhr	Schwand, evang. Johanneskirche
Ökum.Arbeitskreis „die Brücke“		Tag	Zeit	Ort
Ökumenekreis Treffen		Dienstag, 05.11.	20.00 Uhr	Rednitzhembach, Kath. Jugendheim

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

Oktober 2024

zum	95. Geburtstag	Frau	Christa-Maria Keuneke
zum	94. Geburtstag	Frau	Ruth Eisenreich
zum	80. Geburtstag	Frau	Ina Rottner
zum	75. Geburtstag	Frau	Helga Schultheis

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

November 2024

zum	86. Geburtstag	Herrn	Klaus Bechtner
zum	80. Geburtstag	Frau	Jutta Meier
		Frau	Christa Adam
zum	75. Geburtstag	Frau	Karin Wehner
		Herrn	Dieter Escher
zum	70. Geburtstag	Frau	Angelika Winter
zum	50. Ehejubiläum	Ute und Werner Mederer	

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

Dezember 2024

zum	88. Geburtstag	Herrn	Gerhard Probst
zum	87. Geburtstag	Frau	Karin Berner
zum	80. Geburtstag	Frau	Dietlinde Schneider
zum	75. Geburtstag	Herrn	Werner Mederer
		Herrn	Peter Gundermann
		Frau	Brigitte Böttcher
zum	70. Ehejubiläum	Irmgard und Ludwig Labermeier	
zum	50. Ehejubiläum	Dagmar und Jürgen Wacker	

In unserem Gemeindebrief werden folgende Jubiläen veröffentlicht:

- 70., 75., 80. und alle Geburtstage ab 85.
- Jubelhochzeiten (50., 60., 65., 70., usw.)

Diese Jubilare werden von unserem Pfarrer Vogt bzw. von einem Kirchenvorsteher besucht.

Falls Sie eine Veröffentlichung und/oder Besuch nicht wünschen, setzen Sie sich bitte rechtzeitig mit uns in Verbindung!

Gemeinsames Leben

Im Vertrauen auf die Begleitung und den Segen Gottes wurden kirchlich getraut:

Anicka Drendel und Mathias Heindl	Leerstetten	am 01.06. Johanneskirche Schwand
Sabrina Biskowian und Marcel Wagenhöfer	Leerstetten	am 08.06. Peter- und Paulskirche
Nicole Grochotzki und Bernd Deutsch	Leerstetten	am 24.08. Weidenkirche Pappenheim

Neues Leben

Durch die heilige Taufe der Liebe Gottes anvertraut wurde:

Jonah Ousta	Leerstetten	am 08.06. Peter- und Paulskirche
Fiona Winkler	Leerstetten	am 07.07. Peter- und Paulskirche
Lilly Alina Deutsch	Leerstetten	am 24.08. Weidenkirche Pappenheim
Lukas Leitzmann	Leerstetten	am 01.09. Peter- und Paulskirche
Theodor Tabala	Schaftnach	am 14.09. Peter- und Paulskirche
Sophia Klemm und Angelina Sinica	Leerstetten	am 15.09. Peter- und Paulskirche



Vollendetes Leben

Begraben oder ausgesegnet wurden in der Hoffnung der Auferstehung:

Gerhard Gedrat	Leerstetten	93 Jahre
Georg Franz	Leerstetten	86 Jahre
Hubert Rohlmann	Leerstetten	86 Jahre
Anni Maul, geb. Kupfer	Leerstetten	82 Jahre
Christian Fuchs	Leerstetten	56 Jahre
Horst Heinritz	Leerstetten	86 Jahre
Ingrid Kraus, geb. Heick	Leerstetten	82 Jahre
Annemarie Kellner, geb. Gabke	GSL	85 Jahre
Egon Kuhlmann	Leerstetten	89 Jahre
Ilse Spiers, geb. Junghänel	Leerstetten	82 Jahre



**Evang.-Luth. Pfarramt
LEERSTETTEN**
Tel. 8373





Ausflug nach Freystadt

Besichtigung der **Wallfahrtskirche Maria Hilf**,
danach Besuch des **Ziegenhofs Deß** mit Führung,
Kaffee-/Kuchenbuffet und Vesperbuffet
(18,- € p. Person, Kaltgetränke extra)
Die Wirtin Maria Deß musiziert und erzählt Witze
(TV bekannt aus: Landfrauenküche, Brettlsplitzn)

Donnerstag, 10. Oktober 2024

Verbindliche Anmeldung bei Klaus Pfann, Tel. 0151/54058979

Zusteigemöglichkeiten: (Kosten für Bus: 15,- € p. Person)

in Schwand:	13.00 Uhr beim Netto
in Leerstetten:	13.05 Uhr Bushaltestelle Brunnen-/Hauptstr.
	13.10 Uhr Bushaltestelle Pfarramt
in GSL:	13.15 Uhr Bushaltestelle

Freitag, 13. September,	Leerstetten, Schwand und Rednitzhem-bach	18.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Tag der Schöpfung auf der Waldsportanlage des SV Leerstetten	Ökumenekreis „Die Brücke“
Sonntag, 15. September, 16. So. n. Trinitatis	Leerstetten	09.30 Uhr	Gottesdienst	Vogt
	Schwand	09.30 Uhr	Gottesdienst	Mederer
	Rednitzhem-bach	10.10 Uhr	10 nach10 Gottesdienst im Gemeindehaus	
	Rednitzhem-bach	10.10 Uhr	Kindergottesdienst im Gemeindehaus	
Dienstag, 17. September	Schwand	16.30 Uhr	Gottesdienst im Sägerhof	Thoma
Sonntag, 22. September, 17. So. n. Trinitatis	Leerstetten	-	Kein Gottesdienst in der Peter- und Paulskirche!	-
	Schwand	16.00 Uhr	Verabschiedungsgottesdienst Pfarrer Thoma mit Kirchen- und Posaunenchor	Dekanin Sachs + Thoma
Sonntag, 29. September, 18. So. n. Trinitatis	Leerstetten	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in der Gemeindehalle Schwanstetten	Kneißl + Thoma + Vogt
	Schwand	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in der Gemeindehalle Schwanstetten	Kneißl + Thoma + Vogt
Sonntag, 06. Oktober, Erntedankfest	Leerstetten	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Brot und Weintrauben) und Posaunenchor	Vogt
	Schwand	10.00 Uhr	Familien-Gottesdienst mit Kita Regenbogen und Posaunenchor	Thoma + Team
Sonntag, 13. Oktober, 20. So. n. Trinitatis	Leerstetten	09.30 Uhr	Gottesdienst	Behnsen
	Schwand	09.30 Uhr	Kindergottesdienst im Gemeindehaus	KiGo-Team
	Schwand	19.00 Uhr	Ökumenische Nacht der Lichter	Ökumenekreis „Die Brücke“
	Rednitzhem-bach	10.10 Uhr	10 nach 10 Gottesdienst im Gemeindehaus	
	Rednitzhem-bach	10.10 Uhr	Kindergottesdienst im Gemeindehaus	
Dienstag, 15. Oktober	Schwand	16.30 Uhr	Gottesdienst im Sägerhof	Scharpff
Sonntag, 20. Oktober, 21. So. n. Trinitatis KV-Wahl!	Leerstetten	09.30 Uhr	Gottesdienst	Vogt
	Schwand	09.30 Uhr	Gottesdienst	Thoma
Sonntag, 27. Oktober, 22. So. n. Trinitatis	Leerstetten	10.15 Uhr	Gottesdienst	Scharpff
	Schwand	09.00 Uhr	Gottesdienst	Scharpff
Sonntag, 03. November, 23. So. n. Trinitatis	Leerstetten	10.15 Uhr	Gottesdienst	Mederer
	Schwand	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Mederer
Sonntag, 10. November, 3. Advent, 3. Advent	Leerstetten	10.15 Uhr	Gottesdienst	Herpich
	Schwand	09.00 Uhr	Gottesdienst	Herpich
	Rednitzhem-bach	10.10 Uhr	10 nach 10 Gottesdienst im Gemeindehaus	
	Rednitzhem-bach	10.10 Uhr	Kindergottesdienst im Gemeindehaus	

Sonntag, 17. November, Volkstrauertag	Leerstetten	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Posaunenchor	Vogt
	Schwand	09.30 Uhr	Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Ehrenmal, anschließend Gottesdienst mit dem Posaunenchor	NN
Dienstag, 19. November	Schwand	16.30 Uhr	Gottesdienst am Sägerhof	Scholz
Mittwoch, 20. November, Buß- und Bettag	Leerstetten	10.15 Uhr	Beicht- und Abendmahlsgottesdienst	Polster
	Schwand	19.00 Uhr	Gottesdienst	Polster
Sonntag, 24. November, Ewigkeitssonntag	Schwand	09.30 Uhr	Kindergottesdienst im Gemeindehaus	KiGo-Team
	Leerstetten	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Vogt
	Schwand	08.45 Uhr	Posaunenchor spielt auf dem Friedhof	Vogt
	Schwand	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Posaunenchor	Vogt
Sonntag, 01. Dezember, 1. Advent	Leerstetten	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Verabschiedung und Einführung des Kirchenvorstands mit Posaunenchor	Vogt
	Schwand	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Verabschiedung und Einführung des Kirchenvorstands	Stark
	Schwand	09.30 Uhr	Kindergottesdienst im Gemeindehaus	KiGo-Team
	Schwand	16.00 Uhr	Adventskonzert der Chöre	
Sonntag, 08. Dezember, 2. Advent	Leerstetten	10.15 Uhr	Gottesdienst	Mederer
	Schwand	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Mederer
Sonntag, 15. Dezember, 3. Advent	Leerstetten + Schwand	17.00 Uhr	Gemeinsame Andacht in Furth mit Köhlerfreunden und Posaunenchor Leerstetten + Schwand	Vogt
	Rednitzhem-bach	10.10 Uhr	10 nach 10 Gottesdienst im Gemeindehaus	
	Rednitzhem-bach	10.10 Uhr	Kindergottesdienst im Gemeindehaus	



**Herzliche Einladung
zum Adventskonzert der Chöre**
Sonntag 1. Dezember 24, 16.00 Uhr
Johanneskirche Schwand

Liedertafel 1862 Schwand, Ev. Kirchenchor Schwand,
Kinderchor „Bunte Stimmen“
Sängerfreunde Leerstetten, Ev. Posaunenchor Schwand

Kandidat*innen KV-Wahl Schwand 2024



Jörg Braun

48 Jahre, verheiratet

IT-Projektleiter
Waldstraße 7, Schwand

Ich stelle mich zur Wahl, da ich gerne gestalterischer Bestandteil unserer Gemeinde sein möchte. Ein wichtiges Anliegen ist für mich ein gutes Miteinander der Generationen in einer lebendigen, christlichen Gemeinschaft.

Hier sehe ich, als Vater zweier Kinder, einen Schwerpunkt in der aktiven Einbindung der Kinder und Jugendlichen in der Gemeinde.



Georg Lang

72 Jahre, verheiratet

Landwirt i.R.
Allersberger Straße 1, Schwand

Ich bin seit 1965 im evang. Posaunenchor tätig, weil mir kirchliche und weltliche Musik Freude macht.

Des weiteren freue ich mich, eigene Anregungen im Kirchenvorstand einbringen zu können.

Mein Anliegen wäre, dass wieder mehr Kirche gelebt wird.



Petra Kotschmar

61 Jahre, verheiratet

Medizinische Fachangestellte
Allersberger Straße 30, Schwand

In der Gemeinde und in der Kirche fühle ich mich zu Hause, deshalb wäre es eine Freude für mich meinen Beitrag als Mitglied des Kirchenvorstandes leisten zu können.



Tobias Mederer

46 Jahre, verheiratet

Enterprise Architekt
Nürnberger Str. 37, Schwand

Für mich ist eine der zentralen Botschaften der Kirche, dass Gott uns vorbehaltlos liebt und annimmt. Diese gute Nachricht an die Menschen im Rahmen unserer Gottesdienste weiter zu geben, ist ein Grund warum ich Prädikant wurde.

Da für mich Christsein alle Bereiche unseres Lebens betrifft, möchte ich mich gerne mit meinen Begabungen einbringen, um ein offenes, vielfältiges und buntes Miteinander in unserer Gemeinde mit zu gestalten.



Cornelia Mentzel-Lütgert

67 Jahre, verwitwet

Dipl.-Kfm.
An den Mühlwiesen 7, Schwand

Mit viel Freude unterstütze ich seit sechs Jahren die Treffen der Frohen-/Frauenrunde der Evang. Kirche in Schwand, zusätzlich bin ich auch im Seniorenbeirat tätig. Gerne würde ich das zukünftige Veranstaltungsprogramm für die vielen älteren Mitbewohner unserer Gemeinde auch durch die Vernetzung der Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat und dem neuen Bürgertreff vorantreiben:
Nach dem Motto „Alleinsein, aber bitte nicht einsam!“



Theo Meyer

82 Jahre, verheiratet

Bankkaufmann i. R.
Flurstraße 21, Schwand

Eine Gemeinde ist lebendig und ich bin ein Teil davon. In einer sich schnell verändernden Zeit und einer angespannten Weltlage sollte unsere Gemeinde einen Halt geben und ein bewusstes Zeichen zur christlichen Achtsamkeit, dazu Offenheit und Wertschätzung setzen.

Ich würde mich freuen, als Mitglied des Kirchenvorstandes meinen Beitrag in diese Richtung leisten zu können.



Anja Jamiel

46 Jahre, verheiratet

Erzieherin
Buchenstraße 22, Schwand

Es liegt mir auch nach 12 Jahren KV-Zeit sehr am Herzen unsere Gemeinde weiterhin mit meinen Ideen und meiner Energie mitzugestalten.

Mein persönlicher Schwerpunkt ist es für Familien attraktive Angebote zu bieten wie z.B. Kindergottesdienste, die Eltern-Kind-Gruppe oder die Unterstützung der Kita und des Hortes.

Ich freue mich, wenn ich in den kommenden Jahren unsere Gemeinde weiterhin so intensiv begleiten darf.

Kandidier
für Kirche



Stimm
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfürkirche.de

Kandidat*innen KV-Wahl Schwand 2024



Barbara Nürnberg

63 Jahre, verheiratet

Buchhändlerin
Brombeerweg 1, Schwand

Die evangelische Kirche ist seit meiner Kindheit meine spirituelle Heimat. Hier in Schwand bin ich als Gründungsmitglied im Kirchenchor seit 33 Jahren aktiv und seit einigen Jahren auch als Lektorin im Gottesdienst dabei.

Die Bewahrung der Schöpfung ist mir ein großes Anliegen. Für unsere Gemeinde würde ich mir wünschen, dass mehr Menschen vielleicht über die Kirchenmusik einen Zugang zur Kirche finden, denn Singen ist für mich die schönste Art des Gebets.



Robert Pfann

61 Jahre, verheiratet

1. Bürgermeister
Flurstr. 13 b, Schwand

Gerne möchte ich mit meiner Erfahrung nach Kräften das vielfältige Gemeindeleben unterstützen und mitgestalten. Kinderbetreuungsangebote, Kinder-, Jugend- und Seniorenarbeit sowie den Kirchen- und Posaunenchor sehe ich dabei als wichtige Bausteine an, um Menschen in unserer Gemeinde Raum zur Begegnung geben. Das Mitwirken im Ökumenekreis „Die Brücke“ liegt mir ebenfalls sehr am Herzen.



Erika Rackl

62 Jahre, verheiratet

Kfm. Angestellte i. R.
Am Bienengarten 12, Schwand

Ich stelle mich zur Wahl, da ich gerne gestalterischer Bestandteil unserer Kirchengemeinde sein möchte.

Ein wichtiges Anliegen ist für mich der Friedhof um unsere Johanneskirche.

Der Friedhof ist für mich die Visitenkarte einer Kirchengemeinde, der nicht nur von einheimischen Kirchgängern und Friedhofsbesuchern aufgesucht wird, sondern auch von auswärtigen Gästen.

Gerne würde ich mich in diesen Bereich und rund um die Kirche im KV einbringen.



Peter Reimann

79 Jahre, verheiratet

Rentner
Nürnberger Straße 10, Schwand

Ich möchte mich gerne in der Kirchengemeinde dort einbringen, wo Hilfe benötigt wird.

Da es immer mehr Arbeit und weniger Ehrenamtliche gibt, würde ich gerne meine Hilfe anbieten.



Alexander Rothlauf

42 Jahre, verheiratet

Versicherungsbetriebswirt
Karolinenweg 11, Mittelhembach

Durch meine Tätigkeit in verschiedenen Ehrenämtern habe ich ein Verständnis für die Bedürfnisse unserer Gemeindeglieder entwickelt. Mein Ziel ist es, die Gemeinschaft zu stärken und sowohl traditionelle als auch moderne Elemente in unser Gemeindeleben zu integrieren. Besonders wichtig ist mir die Unterstützung sozialer Projekte, um Nächstenliebe aktiv zu leben.



Armgard Scholz

71 Jahre, verheiratet

VHS-Dozentin i.R.
Köhlerweg 13, Schwand

Als langjähriges Mitglied im Kirchenchor und bei der Vorbereitung der Weltgebetstagsgottesdienste möchte ich mich auch in anderen Bereichen der Kirchengemeinde Schwand einbringen.

Lebendige und einladende Gottesdienste liegen mir besonders am Herzen, deshalb habe ich mich in den zurückliegenden Jahren dafür engagiert und möchte das auch weiterhin tun.



Sabine Weglehner-Grüneis

49 Jahre, verheiratet

Rektorin Grundschule
Wolfgrubenstraße 11, Schwand

Mir ist es wichtig, als Teil einer lebendigen und toleranten Gemeinde aktiv zu sein. Ich sehe meine Aufgabe als Kirchenvorstand darin, dass sich alle in unserer Gemeinde aufgenommen und angehört fühlen.

Ich will mich für ein respektvolles Miteinander innerhalb unserer Gemeinde und auch der Ökumene einsetzen.

Einen Schwerpunkt möchte ich in diesem Bereich in den Ausbau der Jugendarbeit setzen – auch in Verbindung mit Musik. Ich war vor der Corona-Pandemie im Kigo- und Juki-Team der Gemeinde aktiv und würde gerne unsere Jugendlichen und jungen Erwachsenen mehr in das Gemeindeleben einbinden.

Die Kirche steht vor einer Zeit des Umbruchs, der Neuorganisation, des Experimentierens mit neuen Formen des Gottesdienstes und der Beteiligung. Ich finde es spannend, diese Prozesse als Mitglied des Kirchenvorstandes zu begleiten und zu gestalten.

Ich würde mich sehr über Ihre Stimme zu meiner Kandidatur freuen!

Kandidier
für Kirche



Stimm
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfürkirche.de

GeDANKen zum Abschied

11 ½ Jahre werden es Ende Oktober 2024 für mich auf der Pfarrstelle in Schwand sein.

Dank sage ich für die freundliche Aufnahme hier in der Gemeinde, für ehrliche und offene Gespräche bei Besuchen und in der Vorbereitung für Taufe, Trauung oder Bestattung. Ich bin froh über die mutigen und verantwortungsbewussten Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher, die ich erleben durfte. Dankbar bin ich den engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verschiedenen Alters, die bei Gottesdiensten, in Gruppen, bei Veranstaltungen und Arbeitseinsätzen tatkräftig mit angepackt haben.

Mit ein paar Bildern möchte ich einen Blick auf mein erstes Jahr in Schwand werfen.

Begrüßt wurden meine Frau Brigitte und ich von einer Abordnung des Kirchenvorstands mit Brot und Salz als wir im Mai 2013 in Schwand einzogen.



Eine recht nette Gruppe waren die Konfirmandinnen und Konfirmanden, die ich in meinem ersten Kurs begleiten durfte. Es ist schön zu sehen, was aus den einzelnen geworden ist und auch wie die Zeit vergangen ist.



Weil der Pfarrgarten durch Renovierungsarbeiten aufgegraben war, wurde das Gemeindefest 2013 auf dem Gelände der Kita Regenbogen gefeiert, was sich sehr bewährt hat. Es ist viel Platz für Aktionen vorhanden, Kinder haben durch die Spielgeräte ihre Beschäftigung und ihre Eltern können sich entspannt unterhalten. Auch die Zusammengehörigkeit von Kita, Hort und Kirchengemeinde kommt so zum Ausdruck.



Der Challenge führte anfangs noch am Gemeindehaus vorbei. Der Wendepunkt war der Kanaldeckel unterhalb der Johanneskirche.



Konfis und Betreuer erprobten sich im Kletterwald Straßmühle ...



...und die Pfarramtssekretärin Renate Pfann hatte einen luftigen Arbeitsplatz.



Der Kirchenchor besuchte Pfarrer Stark, meinen Vorgänger, in Regensburg.



Der Kirchenvorstand und weitere Interessierte machten in Eckersmühlen einen Planungstag, bei dem schwierige Aufgaben gelöst wurden.



Ein aufwändiges Krippenspiel im Familiengottesdienst am Heiligen Abend durfte ich erleben.



Kirchenvorsteher und Jugendmitarbeiter wirkten mit beim Konfitag im Gemeindehaus.



An die lustige Mitarbeiterfeier mit Ehrungen denke ich gerne zurück.



Das waren Ereignisse in meinem ersten Jahr in Schwand.

Schöne Erlebnisse gab es für mich natürlich auch danach. So denke ich gerne an die Wochenend-Gemeindefahrten, die uns nach Erfurt, zur Wartburg, nach Strassburg, Leipzig, Steyer, Wittenberg und Köln führten. Auch Gemeindeglieder aus Leerstetten ließen sich dazu einladen. Mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden ging es ins Konfi-Camp nach Italien und Österreich. Filme im Pfarrgarten sorgten für nette Begegnungen im Sommer.

Von den Kärwa-Burschen, den Kärwa-Madli und den Brauchtumsfreunden wurde ich an der Kärwa schon verabschiedet und reich beschenkt. Es hat mich jedes Jahr gefreut, dass die Johanneskirche ganz bewusst in das Kärwa-Geschehen einbezogen wurde und auch der Kärwa-Gottesdienst gut besucht wurde.

Dankbar bin ich für die gute Zusammenarbeit mit meinem Kollegen Wilfried Vogt in Leerstetten und für das gute ökumenische Miteinander mit meinen katholischen Kollegen aus Rednitzhembach und Wendelstein und weiteren Mitarbeitenden der katholischen Gemeinde. Im Ökumenekreis wurden in guter geschwisterlicher Weise die verschiedenen ökumenischen Gottesdienste, die es im Lauf eines Jahres jeweils gab, vorbereitet und auch neue Formen entwickelt. Gerne denke ich da an die Gottesdienste im Freien – auch bei Schneetreiben und Regen, aber auch in der Sonne an der Rednitz. Es gab ökumenische Kinderbibeltage im katholischen Zentrum und als Premiere ein ökumenisches Gemeindefest im Jahr des Reformationsjubiläums 2017 auf der Marktplatzfläche vor dem Rathaus. Der ökumenische Männertreff in Schwanstetten hat mir viele freundschaftliche Gespräche beschert. Auch unsere Heiligabend-Gottesdienste in der Corona-Zeit im Freien haben wir im ökumenischen Sinn gefeiert.

Manch anderes fällt mir noch ein im Blick auf die vergangenen Jahre, was ich hier gar nicht alles nennen kann. Nun ja, da war noch die Kirchenrenovierung, die mit der Idee eines neuen Nordportals begann und mit dem Einbau eines von Gemeindegliedern gestifteten Buntglasfensters über dieser Tür ihren Abschluss fand.

Als Familie haben wir gerne in dem energiegeladert hervorragend renovierten Pfarrhaus gewohnt und auch den Garten gerne genutzt. Meiner Nachfolgerin oder meinem Nachfolger wünsche ich, dass sie oder er genauso freundlich aufgenommen wird, wie wir es erleben durften.

Gottes guten Segen wünsche ich Ihnen allen.

Ihr Pfarrer Hermann Thoma





Ausflug nach Regensburg

Am 2. Juli um 10.00 Uhr ging die Reise los. Zuerst machten wir Mittagspause im Gasthof Krieger in Mariaort, kurz vor Regensburg, wunderschön gelegen direkt am Zusammenfluss von Naab und Donau. Nach dem Mittagessen hatten wir noch Zeit ein wenig spazieren zu gehen. Das nutzten viele und wanderten über die Naab-Brücke zur

Wallfahrtskirche „Mariä Himmelfahrt“. Einige besuchten auch noch die Kalvarienbergkirche „Heilig Kreuz“, welche uns der Mesner extra aufsperrte und den Innenraum erklärte. Um 14.00 Uhr ging es dann weiter nach Regensburg, wo wir eine Schifffahrt auf der Donau bis zur Walhalla und wieder zurück machten. An der Anlegestelle er-

wartete uns die „Kristallprinzessin“, ein sehr schönes Schiff mit Kristallelementen von Swarovski (z.B. die Treppe zum Oberdeck). Die Gäste konnten draußen sitzen und ein Eis oder Kaffee und Kuchen genießen. Danach brachte uns der Bus, nach einem sehr schönen Tag, wieder zurück nach Schwand.



Frauenrunde

**Dienstag, 01. Oktober,
14.30 Uhr – Gemeindehaus
Weinnachmittag**

**Dienstag, 05. November,
14.30 Uhr – Gemeindehaus
Bilder aus der Umgebung**

**Dienstag, 03. Dezember,
14.30 Uhr – Gemeindehaus
Adventsfeier**

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwand

Achtsame Grabpflege – Ein Appell der Kirchengemeinde

Die evangelische Kirchengemeinde Schwand möchte alle Gemeindemitglieder und Friedhofsbesucher darauf aufmerksam machen, wie wichtig die sorgfältige Pflege der Grabstätten auf unserem Friedhof ist.

Eine gepflegte Ruhestätte ist nicht nur ein Ausdruck von Respekt und Liebe für unsere Verstorbenen, sondern trägt auch zur Würde und Schönheit des gesamten Friedhofs bei.

Pfarrer Hermann Thoma und das gesamte Gemeindeteam bedanken sich herzlich für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis.





Gut aufgehoben,
unter dem Regenbogen

Gemeindefest mit Sommerfest von Kita und Hort in Schwand

Auf dem Außengelände der Kindertagesstätte Regenbogen im Lohweg konnte in die-

Durch unsere Dekanin Berthild Sachs wurde unser neuer Prädikant Tobias Mederer zu diesem Amt der Wortverkündigung und Sakramentsverwaltung beauftragt und gesegnet.

Unser Posaunenchor unter der Leitung von Werner Häckler begleitete im Gottesdienst schwungvoll die Lieder und spielte anschließend zum Frühschoppen.

Das unterhaltsame Nachmittagsprogramm gestalteten die Kinder der Kita mit den Mitarbeitenden, der Kinderchor "Bunte Stimmen" unter der Leitung von Ingrid Mayer und Frank Sinzinger mit den Hortkindern. Den Schlusspunkt bildete die eindrucksvolle Tanzvorführung der Showgruppe „Femmes Fada“.

Vielen Dank allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben!

sem Jahr bei Sonnenschein das gemeinsame Fest der Schwander Kirchengemeinde in bewährter Weise gefeiert werden. Für Kita und Hort war es das Sommerfest zusammen mit dem Gemeindefest. Durch das gemeinsame Feiern konnten sich die verschiedenen gemeindlichen Gruppen mit ihren Mitgliedern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erleben und in Kontakt kommen.

Den Familiengottesdienst begannen die Kigo-Kinder mit ihrem schwungvollen Begrüßungs-Song. Die Kinder der Kita trugen die Geschichte von einem Igel und einem Hund vor, die sich erst durch die Vermittlung einer schlauen Eule verstehen konnten. Im Gottesdienst wurden die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden eingeführt.



Herbstsammlung 14. bis 20. Oktober 2024



Zum Schluss nochmal das Leben feiern Sterbebegleitung und Hospizarbeit

Menschen am Lebensende haben besondere Bedürfnisse. Sie brauchen Pflege, Begleitung und Zuwendung durch ein ausgebildetes Team aus haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden.

Christlich-diakonische Zuwendung schließt eine würdevolle Begleitung am Lebensende ein. Diese Grundhaltung aus der Hospizidee ist für viele ambulante Pflegedienste und für stationäre Pflegeheime in den letzten Jahren maßgebend geworden. Mit viel Engagement und großem Einsatz finanzieller Mittel wurden und werden eine allgemeine Palliativversorgung und eine hospizlich gestärkte Kultur in den Einrichtungen integriert.

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Für den Ausbau der hospizlichen Angebote, für die Ausbildung der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden in der Sterbebegleitung sowie für alle anderen diakonischen Angebote bittet das Diakonische Werk Bayern anlässlich der **Herbstsammlung vom 14. bis 20. Oktober 2024** um Ihre Unterstützung.

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

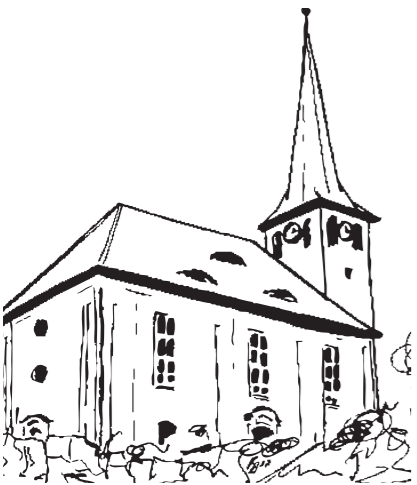
70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit vor Ort.

30% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Hiervon wird auch das Info- und Werbematerial finanziert.

Weitere Informationen zur Sterbebegleitung/Hospizarbeit gibt es:

- im Internet unter www.diakonie-bayern.de,
- beim Diakonischen Werk in Ihrer Nähe und
- beim Diakonischen Werk Bayern, Frau Dr. Erxleben, Tel.: 0911/9354-436, erxleben@diakonie-bayern.de





Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag			
Oktober 2024			
zum	93. Geburtstag	Frau	Gerda Nitsche
zum	90. Geburtstag	Herrn Frau	Georg Alt Edeltraud Genhofer
zum	88. Geburtstag	Hverrn	Günter Pohl
zum	87. Geburtstag	Herrn	Dieter Ohmayer
zum	86. Geburtstag	Frau	Gerda Bergmann
zum	85. Geburtstag	Herrn Frau	Rudolf Kißkalt Ursula Leykauf
zum	83. Geburtstag	Herrn Frau Frau	Georg Hutflesz Eva Krieger Babette Hartmann
zum	82. Geburtstag	Herrn Herrn Herrn	Siegfried Will Theo Meyer Ingo Friedrich
zum	81. Geburtstag	Frau Frau	Brunhilde Zeh Maria Pfann
zum	79. Geburtstag	Herrn Herrn	Hans Georg Schiller Peter Reimann
zum	77. Geburtstag	Herrn	Gerhard Pfann
zum	76. Geburtstag	Herrn	Rainer Hrdlicka
zum	75. Geburtstag	Herrn	Walter Zankl
zum	70. Geburtstag	Frau	Renate Hertel

November 2024			
zum	94. Geburtstag	Frau	Wiltrud Majores
zum	92. Geburtstag	Frau	Kunigunda Schrödel
zum	89. Geburtstag	Frau Frau	Erna Edel Marianne Schütt - Jaguttis
zum	88. Geburtstag	Herrn	Oskar Eckstein
zum	87. Geburtstag	Frau	Kunigunde Nerreter
zum	86. Geburtstag	Frau Herrn	Barbara Diwald Günter Rösel
zum	85. Geburtstag	Frau Herrn	Gunda Hochmeyer Helmut Tönges
zum	84. Geburtstag	Herrn	Peter Schuster
zum	82. Geburtstag	Frau Herrn Herrn	Wilhelmine Rösel Fritz Schrödel Winfried Weihrauch
zum	81. Geburtstag	Frau Herrn	Marlies Hettrich Siegfried Schlosser
zum	80. Geburtstag	Herrn	Rudolf Feigel
zum	78. Geburtstag	Herrn	Paul Seibold
zum	76. Geburtstag	Herrn Herrn Herrn	Werner Schönauer Joachim Kürschner Robert Sindel
zum	70. Geburtstag	Frau Frau	Angelika Kratzer Gertrud Meyer

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag			
Dezember 2024			
zum	98. Geburtstag	Herrn	Stefan Nerreter
zum	93. Geburtstag	Frau	Jutta Bauer
zum	92. Geburtstag	Frau Frau	Betti Stauffer Babette Großbeck
zum	89. Geburtstag	Herrn Herrn Frau	Georg Beck Hans Staudinger Helene Beck
zum	87. Geburtstag	Frau Herrn	Betty Kaiser Fritz Keil
zum	85. Geburtstag	Herrn	Lothar Schewe
zum	84. Geburtstag	Frau Frau	Anna Luise Schuster Margareta Rupp
zum	82. Geburtstag	Frau	Gertraud Keil
zum	81. Geburtstag	Frau	Margarete Merten
zum	78. Geburtstag	Frau Frau	Elisabeth Holzmann Lori Ast
zum	77. Geburtstag	Herrn	Hans Scheuba
zum	76. Geburtstag	Herrn	Wolfgang Schwamborn
zum	75. Geburtstag	Frau	Anna Saal
zum	70. Geburtstag	Herrn Frau Frau	Karl Wildner Daniela Reuß Anneliese Haas

Vollendetes Leben

Verstorben sind in der Hoffnung auf die Auferstehung:

Kunigunda Polster, geb. Burk	Schwabach	88 Jahre
Irmgard Leinthal, geb. Buchner	Schwand	75 Jahre
Friedrich Bergmann	Schwand	87 Jahre
Anna Springer, geb. Beyer	Schwand	96 Jahre
Friedl Nowack, geb. Längler	Schwand	98 Jahre
Nelli Wagner, geb. Dick	Schwand	74 Jahre
Anna Maria Ziegler-Foistner, geb. Ziegler	Roth - Meckenlohe	72 Jahre
Elke Küster - Emmer, geb. Küster	Rottach - Egern	75 Jahre
Georg Pfann	Schwand	83 Jahre

Neues Leben

Durch die heilige Taufe der Liebe Gottes anvertraut wurde:

Noah Kerzick	Leerstetten
Liana Krieger	Roth - Meckenlohe
Lucian Schäff	Schwand
Nils Latson	Schwand
Hannes Bucksch	Schwand
Lilli Bucksch	Schwand
Rieka Bucksch	Schwand
Quentin Daurer	Leerstetten

Gemeinsames Leben

Im Vertrauen auf die Begleitung und den Segen wurden kirchlich getraut:

Patrizia und Tobias Felder	Oberasbach	Trauung in Schwand
Jessica Pröll und Tim Kolodzik	Roth - Meckenlohe	Trauung in Schwand

Kinder- und Jugendarbeit		Tag		Ort
Konfirmanden	Konfiunterricht	Freitag, 04. Oktober 2024 18. Oktober 2024 08. November 2024 22. November 2024 06. Dezember 2024	15.00 - 17.00 Uhr	Gemeindehaus Leerstetten
Eltern-Kind-Gruppe „Bambini“	Leitung: Anja Jamiel Tel. 0176 / 32346999	Montag, außer in den Schulferien und an Feiertagen	09.30 - 11.00 Uhr	KiTa- Jugendraum
Kindergottesdienst				
ab 4 Jahre	Leitung: KiGo Team	13. Oktober 2024 24. November 2024 01. Dezember 2024	09.30 - 11.00 Uhr	Gemeindehaus
Juki (Jugendkirche) ab 10 Jahre		Samstag Treffen nach Absprache	17.00 Uhr	KiTa- Jugendraum
Jungendtreff ab 12 Jahre nach der Konfirmation		Treffen nach Ab- sprache	17.00 - 18.30 Uhr	KiTa- Jugendraum
Taufgottesdienste				
„Ev. Öffentliche Kinderbücherei“; Leitung: Verena Goretzki im Eingangsbereich der Kindertagesstätte „Regenbogen“ Insgesamt knapp 900 Bücher, CDs, Tonies und Brettspiele für Kinder von 0–7 Jahren im Verleih, Ausleihe kostenlos.		Dienstag, außer in den Schulferien und an Feiertagen	08.00 – 09.00 Uhr	KiTa Regenbogen, Lohweg 2a
Seniorenkreis „Frohe Runde“		Tag		Ort
Nach Absprache	Leitung: Cornelia Mentzel- Lütgert Tel. 2208	Montag	14.00 Uhr	Gemeindehaus
Frauenrunde		Tag		Ort
Jeden 1. Dienstag i. Monat Auskunft im Pfarramt	Team	Dienstag, 01. Oktober 2024 05. November 2024 03. Dezember 2024	14.30 Uhr	Gemeindehaus
Handarbeitskreis		Tag		Ort
Jeden 2. und 4. Montag i. Monat	Leitung: Gudrun Bäuerlein Tel. 946436 Marianne Schmidt Tel. 972556	Montag	14.00 Uhr	Gemeindehaus
Kirchenmusik		Tag		Ort
Posaunenchor	Leitung: Werner Häckler Tel. 0160/99552805	Mittwoch	19.30 Uhr	Gemeindehaus
Kirchenchor	Leitung: Ingrid Mayer Tel. 09172/2233	Dienstag	19.30 Uhr	Gemeindehaus
Kinderchor (4 – 10 Jahre) „Bunte Stimmen“	Leitung: Ingrid Mayer Tel. 09172/2233	Freitag	16.30 Uhr	Gemeindehaus
Sonstige Kreise		Tag		Ort
Kirchenvorstandssitzung	Leitung: Pfarrer Thoma			
Hauskreis	Familie Vorbrugg Tel. 2441	Donnerstag	20.00 Uhr	Harmer Weg 17 Schwand
Ökumenisches Frauenfrühstück	Team	Dienstag, 12. November 2024	09.00 Uhr	Gemeindehaus
Ökumenischer Arbeitskreis „Die Brücke“	Ökumenisches Team der Kirchengemeinden Schwan- stetten und Rednitzzembach	Dienstag, 05.11.2024	20.00 Uhr	Kath. Jugendheim Rednitzzembach
Ökumenischer Männertreff „Man(n) trifft sich“	Initiativkreis	Dienstag, 12. November 2024	19.30 Uhr	Gemeindehaus Leerstetten

Bereich	Peter- und Paulskirche Leerstetten	Johanneskirche Schwand
Öffnungszeiten Kirchen	Hauptstraße, Freitag bis Sonntag und feiertags von 10.00 bis 18.00 Uhr	Nürnberger Straße 21, täglich von 9.00 bis 16.00 Uhr
Pfarrer	Wilfried Vogt, Further Straße 1 Telefon 8373, Fax 8376	Hermann Thoma, Nürnberger Straße 8 Telefon 1358, Fax 2583
E-Mail	pfarramt.leerstetten@elkb.de	pfarramt.schwand@elkb.de
Homepage	www.leerstetten-evangelisch.de	www.schwand-evangelisch.de
Sekretärin	Steffi Schmidt Telefon 8373, Fax 8376	Anette Steines Telefon 1358, Fax 2583
Pfarramt Bürostunden	Montag, Mittwoch und Freitag: 09.00 – 12.30 Uhr	Dienstag bis Freitag: 08.30 – 11.00 Uhr
Gemeindehaus	Hauptstraße 4 (gegenüber der Kirche)	Nürnberger Straße 8a
Vertrauenspersonen KV	Andrea Schulz-Walwei, Karl-Volkert-Ring 56 Telefon 7411	Astrid Scharpff, Sperbersloher Straße 39 Telefon 2340
Kirchenpfleger	Marco Osberger	Astrid Scharpff, Sperbersloher Straße 39 Telefon 2340
Friedhofsverwaltung	Ingeborg Bromm, Schwander Str. 10 Telefon 97943	Anette Steines, Nürnberger Straße 8 Telefon 1358
Posaunenchorleitung	Doro Mergner Telefon 09129/4342	Werner Häckler Telefon 09171/62280
Posaunenchorobfrau/- mann	Michael Dorner Telefon 972512	Friedrich Bauer, Kirchenweg 1 Telefon 2931
Kirchenchorleitung		Ingrid Mayer, Ritterstraße 1, 91166 Georgensgmünd Telefon 09172 2233
Mesnerin	Doris Ramser, Bussardweg 2 Telefon 977210	Gertrud Meyer, Rednitzzembacher Straße 4 Telefon 1846
Jugendleiter Religionspädagogin	Christoph Vogt, Jugendleiter Telefon 0163/2599959	
Kirchenvorstand	Frank Brandmüller, Dieter Escher, Yvonne Hohnhausen, Elfriede Mederer, Georg Mößler, Marco Osberger, Andrea Schulz-Walwei, Christa Simon, Sandra Thäter	Jörg Braun, Manfred Fehlauer, Ron Gürtler, Anja Jamiel, Georg Lang, Robert Pfann, Astrid Scharpff, Anette Steines
Ökumenischer Arbeitskreis	Elfriede Mederer	Robert Pfann, Hermann Thoma
Krabbelgruppe	Alexandra Scharrer Telefon 0157/76813036	Anja Jamiel Telefon 0176/32346999
Kindergruppe	Martina Bengsch Telefon 0171/734 01 23	
Förderverein für Evangelische Jugendarbeit	1. Vorsitzender Andre Abraham	
Betreuung Gemeindehaus	Frank Brandmüller Tel. 943473	
Kindertagesstätte „Regenbogen“		Leitung: Petra Biallas, Lohweg 2 a kita.regenbogen.schwand@elkb.de Tel.1742, Fax 942979
Evang. Kinderhort an der Grundschule Schwanstetten		Leitung: Frank Sinzinger, Am Rathausplatz 3 hort.regenbogen.schwand@elkb.de Telefon 943004, Fax 943005

Diakonieverein Schwanstetten e. V., Nürnberger Straße 33

1. Vorsitzender	1. Vorsitzender: Pfarrer Wilfried Vogt	Telefon 8373, Fax 7376
Ambulante Pflege und Verwaltung	PDL Sr. Carolin Wohlfahrt Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung	Telefon 2010, Fax 947402

Pflege-Notruf
Tag und Nacht
0171 / 4409444



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Ernte gut, alles gut

Zehn Tage hatte es geregnet und die Welt war in der Sintflut untergegangen. Nur nicht Noah, seine Familie und die Tiere, die in der Arche überlebt hatten. Als sie wieder an Land waren, sagte Gott: «Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.»

(1. Mose 8, 22) Das war ein Versprechen Gottes an die Menschen: nämlich dass das Wachsen und Ernten nie enden werde. Und wir danken Gott dafür!



Blätter aus Ton

Drücke eine Tonkugel flach, bedecke sie mit Plastikfolie und rolle sie auf etwa einen halben Zentimeter Dicke aus. Lege ein frisches Blatt mit besonders deutlicher Maserung mit seiner Unterseite auf einen flachen Teller. Drücke den Tonfladen darauf



etwas fest und rolle ihn so aus, dass er das ganze Blatt bedeckt. Dann schneide das Tonblatt am Blattrand entlang aus, hebe es ab und entferne vorsichtig das Blatt.



Wie viele Äpfel haben die Kinder zum Erntedankfest gesammelt?

Treffen sich zwei Magneten. «Ach», sagt der eine, «was soll ich heute bloß anziehen?»

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Lösung: 32 Äpfel

